

**Gemeinsamer Antrag
der Fraktionen von
CDU/Grüne/FDP/EBB
im Rat der Stadt Essen**

22.03.2011

Herrn
Oberbürgermeister
Reinhard Paß

Rathaus

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeiten
Rat der Stadt Essen	23.03.2011	Entscheidung

**Restrukturierungskonzept für die Messe Essen
Drucksache 433/2011/1 A**

Sehr geehrter Herr Paß,

Die Fraktionen von CDU, GRÜNEN, FDP und EBB im Rat der Stadt Essen beantragen, der Rat beschließt, in seiner Funktion als Gesellschafter unter Beachtung der originären Aufgaben des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung, den Beschlussentwurf der Drucksache 0433 2011 1A wie folgt zu ersetzen:

1. (gem. Beschlussentwurf Ziff. 1 der Drucksache)
Für die Messe Essen wird im Jahr 2011 eine einmalige Kapitaleinlage in Höhe von 2,5 Mio. Euro außerplanmäßig bereitgestellt. Diese Maßnahme wird in die Dringlichkeitslisten 2010/11 unter der lfd. Nr. 222a aufgenommen.
2. Die Messe Essen wird beauftragt, eine zukunftsfähige Geschäftsstrategie (weiter) zu entwickeln und mit entsprechenden Businessplänen zu hinterlegen. Die Strategie ist spätestens bis Ende Oktober 2011 auf Belastbarkeit zu überprüfen, sowie dem Rat der Stadt vorzulegen und vorher einer unabhängigen Begutachtung durch eine Unternehmensberatung zu unterziehen. Bei der Auswahl der Unternehmensberatung ist Einvernehmen im UA Finanzen und Beteiligungen am 12.4.2011 herzustellen
3. Die Messe Essen wird beauftragt, die begonnene Optimierung der Abläufe sowie Konsolidierungs- und Restrukturierungsbeiträge zu realisieren.
4. Die Messe Essen wird beauftragt, für Investitionen zur Ertüchtigung des Messe-Geländes einschließlich der Grugahalle einen Projekt- und Bauzeitenplan zu erarbeiten, der eine abschnittsweise Realisierung und Varianten beinhaltet sowie den Messeturnus berücksichtigt. Der Projekt- und Bauzeitenplan ist dem Messe-Aufsichtsrat und dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen.

5. Zur Sicherstellung der mit dem Rat der Stadt abgestimmten Investitionen stellt die Stadt Essen der Messe Essen eine Bürgschaft zur Aufnahme der notwendigen Kreditmittel am Kapitalmarkt in Aussicht. Hierzu ist insgesamt die Bezirksregierung frühzeitig einzubeziehen. Kosten für vorlaufende Arbeiten (u. a. unabhängige Begutachtung, Projekt- und Bauzeitenplanung) sind kurzfristig durch Bürgschaft zu decken.
6. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Finanzmittel zur Abdeckung des Verlustausgleichs der Messe Essen beim Haushaltsplanentwurf 2012 ff bereitzustellen. Der Beschluss über die im jeweiligen Haushaltsjahr tatsächlich erforderliche Zuwendung erfolgt mit dem jeweiligen Haushaltsbeschluss und nach vorheriger Beratung in den Gremien der Messe Essen.
7. Die Verwaltung wird beauftragt, das angekündigte Gutachten zur Bewertung der Messestandorte in NRW des NRW-Wirtschaftsministeriums zeitnah dem Rat und dem Aufsichtsrat vorzulegen und zu berücksichtigen.
8. Über die Gesamtentwicklung sind die Gremien der Messe Essen und des Rates regelmäßig und zeitnah zu unterrichten.
9. Die Beschlüsse stehen unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Bezirksregierung und der Zulässigkeit der Förderung der Messe Essen unter Berücksichtigung der EU-beihilferechtlichen Vorgaben.
10. Im Hinblick auf die Situation der Logistikfläche der Messe Essen auf dem Gelände des ehem. Güterbahnhofs Rüttenscheid (Messeparkplatz P 2) wird die Verwaltung beauftragt, gemeinsam mit Messe Essen und Grundstückseigentümern einen Lösungsvorschlag zu erarbeiten und diesen den Ratsgremien möglichst im Mai 2011 zur Entscheidung vorzulegen und die BV einzubeziehen.
11. Die Verwaltung wird beauftragt, den Gesamt-Entscheidungsprozess der Restrukturierung der Messe Essen so anzulegen, dass darüber bis zur Verabschiedung des Haushaltes 2012 ff. entschieden wird.

Begründung:
erfolgt mündlich

Mit herzlichen Grüßen

Kufen

Schmutzler-Jäger

Schöneweiß

Bayer